

Pressemitteilung
11/2020

Paderborn, 13. März 2020

Sparkasse stellt Ansprechbarkeit und Handlungsfähigkeit sicher

Die Sparkasse Paderborn-Detmold trifft aktuell umfangreiche Vorbereitungen, den Geschäftsbetrieb der Sparkasse auch in den kommenden Wochen sicherzustellen.

Aktuell wird eine Vielzahl von Maßnahmen umgesetzt. Das Institut verteilt unter anderem unterschiedliche Abteilungen auf verschiedene Standorte oder nutzt Möglichkeiten der Mitarbeiter von zuhause aus zu arbeiten. Die Mitarbeitenden des Kommunikations Centers Service Line sind künftig an vier verschiedenen Standorten tätig, um eine dauerhafte Erreichbarkeit per Telefon, Chat und WhatsApp sicherzustellen.

Ab kommenden Montag, den 16.03.2020 werden sechs der 56 Filialen **präventiv** und **temporär** geschlossen. Betroffen sind im Lippischen die Filialen Eichholz-Remmighausen, Pivitsheide VH und Heiden. Im Paderborner Land werden die Filialen Marienloh, Atteln und Sande zunächst nicht geöffnet. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verstärken die Teams in anderen Filialen. Die Entscheidung soll auch den Vorteil bieten, dass im Fall der Quarantäne einer anderen Filiale auf diese Filialen ausgewichen werden kann, um Leistungseinschränkungen weiter einzugrenzen.

„Wir tun alles, um für unsere Kunden auch in dieser persönlich und wirtschaftlich schwierigen Situation ansprechbar und handlungsfähig zu bleiben“, betont Arnd Paas, Vorsitzender des

Vorstandes der Sparkasse Paderborn-Detmold. Über Änderungen informiert die Sparkasse auch über Twitter, Instagram und Facebook.

Für weitere Informationen und Fragen:
Elmo Spieß
Sparkasse Paderborn-Detmold
Telefon 05251 292-1451
Elmo.spiess@sparkasse-pd.de